

Stand: 31.03.2025

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Franklin Mutual European Fund A (acc) EUR

ISIN / WKN	LU0140363002 / 982584
Emittent / Hersteller	Franklin Templeton International Services S.à r.l.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	27.01.2025

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Anlagestrategie

Anlageziel Der Franklin Mutual European Fund (der „Fonds“) ist als ein Fonds gemäß Artikel 8 der EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor klassifiziert und zielt darauf ab, den Wert seiner Anlagen zu steigern sowie mittel- bis langfristig Erträge zu erwirtschaften. **Anlagerichtlinien** Der Fonds verfolgt eine aktiv verwaltete Anlagestrategie und investiert hauptsächlich in: • Aktien, die von Unternehmen beliebiger Größe und mit Sitz in einem europäischen Land ausgegeben werden Der Fonds kann in geringerem Umfang investieren in: • Aktien, die von Unternehmen ausgegeben werden, die an Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder sonstigen erheblichen Unternehmenstransaktionen beteiligt sind • Schuldtitle von beliebiger Qualität (einschließlich Wertpapieren mit niedrigerer Qualität, wie zum Beispiel Wertpapiere ohne „Investment Grade“-Bewertung) von Unternehmen, die Gegenstand einer Reorganisation oder finanziellen Restrukturierung sind • von Emittenten außerhalb Europas ausgegebene Wertpapiere (begrenzt auf 10 % des Vermögens) • Derivate zur Absicherung, für ein effizientes Portfoliomanagement und/oder zu Anlagezwecken Obwohl der Fonds im Allgemeinen in mindestens fünf verschiedenen Ländern investiert, kann er auch in nur ein oder zwei Ländern investieren. Der Fonds ist derzeit bestrebt, in erster Linie in Wertpapiere von westeuropäischen Emittenten zu investieren. Das Investment-Team setzt ausführliche und grundlegende Recherchen und Analysen ein, um Aktien und Schuldtitel zu finden und zu erwerben, die seiner Ansicht nach mit einem Abschlag gehandelt werden. Die durch den Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale umfassen unter anderem die Reduzierung der Intensität von Treibhausgasen („THG“) und die Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen. Der Fonds verpflichtet sich, die THG-Intensität des Portfolios (Scope 1+2) um mindestens 20 % unter derjenigen des Referenzindex und des Anlageuniversums zu halten, je nachdem, welcher Wert der niedrigste ist. Darüber hinaus wendet der Fonds spezifische Ausschlüsse im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeit an. Der Referenzindex des Fonds ist der Linked MSCI Europe Value Index-NR. Der Referenzindex bietet den Anlegern lediglich eine Möglichkeit, die Wertentwicklung des Fonds zu vergleichen. Er schränkt die Portfoliozusammensetzung des Fonds nicht ein und wird nicht als Zielwert gesetzt, den die Wertentwicklung des Fonds übertreffen soll. Der Fonds kann vom Referenzindex abweichen. **Anteilsklasse** Bearbeitung von Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen Sie können den Verkauf Ihrer Anteile an jedem Handelstag (wie im aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds definiert) beantragen. Die aus den Anlagen des Fonds erhaltenen Erträge werden thesauriert, wodurch sich der Wert der Anteile erhöht.

Stand: 31.03.2025

Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

Stand: 31.03.2025

Franklin Mutual European Fund A (acc) EUR

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nvironmental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Umwelt

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Soziales



Unternehmensführung

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt		Soziales		Unternehmensführung	
• Automobilindustrie	Nein	• Menschenrechtsverstöße	Nein	• Verstoß gegen Global Compact	Nein
• Chemie	Nein	• Arbeitsrechtsverstöße	Nein	• Unzulässige Geschäftspraktiken	Nein
• Gentechnik	Nein	• Pornographie	Nein		
• Kernkraft	Nein	• Suchtmittel	Nein		
• Fossile Energieträger	Nein	• Tierschutzverstöße	Nein		
• Luftfahrt	Nein	• Waffen / Rüstung	Ja		
• Umweltschädliches Verhalten	Nein				

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.

ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.